

Klimawandel
t die Ansiedlung
rten in der hiesi-
Trossinger Revier-
r nicht einfach. Als
er die Flaumeiche,
dem Mittelmeer-

Nordamerika „und ist dort gut ge-
wachsen“.
Vor rund 80 Jahren sei die Kiefer
auch in hiesigen Breiten angepflanzt
worden - das Resultat, so der Revier-
förster: „Ein Pilz hat sie befallen, die
meisten sind abgestorben“.



Am Wangenweg im Trossinger Stadtwald wachsen viele junge Buchen inmitten
älterer Nadelbäume - Artenvielfalt gilt als wichtiges Mittel, um auf den Klima-
wandel zu reagieren.
FOTO: MICHAEL HOCHHEUSER



werden vorgestellt

Firmsakrament werden die Jugendlichen von Eva Ha-
gen, Edeltraud Samson, Jessica Wunderlich, Siegbert
Fetzer und Kurt Diehm. In seiner Predigt zur Begeg-
nung von Jesus mit der Ehebrecherin, erinnerte Pa-
storalreferent Kurt Diehm alle daran, „Wer ohne Sün-
de ist, werfe den ersten Stein“. Jeder müsse seinen
Weg gehen und es gebe Raum, Schuld einzugestehen
und Vergebung zu finden. Die Firmung wird am
Sonntag, 15. Mai, von Weihbischof Thomas Maria
Renz in der Theresienkirche gespendet. FOTO: UTZ

ird's märchenhaft

üler beschäftigen sich mit Märchen



FOTO: GYMNASIUM

TROSSINGEN (sz) - Wer hat schon
einmal den bösen Wolf gefragt, wa-
rum er eine zähe, alte Großmutter
gegessen hat? Schülerinnen und
Schüler der Klassenstufe 5 haben
sich im Rahmen einer Projektarbeit
kreativ mit dem Thema „Märchen“
beschäftigt.

Beispielsweise zeichneten sie zu
einem Märchen ein Comic oder
Filmplakat, schrieben ein Märchen
zu einem Gedicht um, modernisier-
ten ein Märchen oder führten ein In-
terview mit einer Märchenfigur. Be-
gleitet wurden sie dabei von ihren
Deutschlehrerinnen Marianna Ono-
rati, Sarah Weingarten und Isabel
Meier-Lang. Im Rahmen der Modul-
und Methodentage entstand dabei
ein Kooperationsprojekt mit der
Stadtbücherei Trossingen und deren
Leiter Ralf Sorg.

Volksbank und HSG Baar suchen die Handball-Profis der Zukunft

Kinder können ihr Talent bei der
VR-Talentiade-Sichtung zeigen

TROSSINGEN (sz) - Bei der VR-Ta-
lentiade-Sichtung in der Solweghalle
in Trossingen durften vor Kurzem
Mädchen des Jahrgangs 2011 und jün-
ger zeigen, was in ihnen steckt. Die
HSG Baar und die Volksbank Tros-
singen organisierten zusammen ein
Sportfest, bei dem besonders begab-
te Kinder für die Sportart Handball
entdeckt werden sollen. Neben den
beiden E-Jugend-Mannschaften der
HSG Baar waren die TG Schwennin-
gen und die SG Dunningen/Schram-
berg zu Gast.

Die Volksbanken Raiffeisenban-
ken in Württemberg haben das Kon-
zept 2001 zusammen mit den Sport-
fachverbänden der Sportarten Fuß-
ball, Handball, Leichtathletik, Ski,
Tennis und Turnen aufgestellt. 2009
kam dann noch die Sportart Golf als
siebte Sportart hinzu. Die Veranstal-

tungsreihe beginnt im März und
April mit der ersten Runde, der VR-
Talentiade-Sichtung. Hier haben die
Kinder während des Spieltages die
Chance, sich für die zweite Runde -
den Bezirksentscheid - zu qualifizie-
ren. Nach dieser Runde findet dann
jedes Jahr am 3. Oktober die letzte
Runde, der sogenannte Verbandsent-
scheid, statt. Daran dürfen aus den
acht Handballbezirken jeweils zehn
Kinder teilnehmen. Die zwölf besten
Sportler des jeweiligen Sportverban-
des werden in das VR-Talentiade-
Team berufen und machen bei den
VR-Talentiade-Team-Tagen mit. Das
Team darf die große Welt des Sports
beim Training mit Stars oder bei ei-
nem internationalen Sportevent ken-
nenlernen und wird anschließend in
ein Betreuungskonzept eingebun-
den.



Bei der VR-Talentiade-Sichtung der HSG Baar und der Volksbank Trossingen
zeigen die teilnehmenden Mädchen, was in ihnen steckt.

FOTO: HSG BAAR